

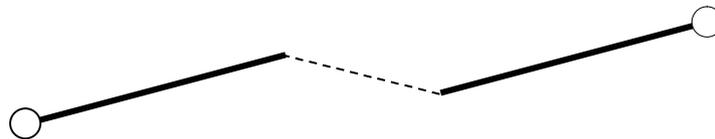


Querneigungsband

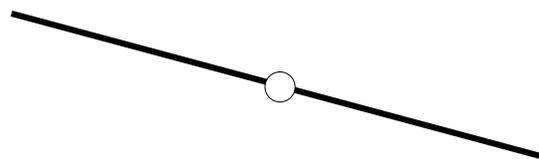
Nachfolgende werden einige Beispiele zur Angabe von Querneigungsbandern im Zusammenspiel mit höhenmäßig bekannten Spuren aufgeführt. Ein Kreis bezeichnet dabei die Außenkante einer Spur, für die ein Höhenzug gegeben ist (i.d.R. mit Bezug zu einer Gradiente). Durchgezogene Linien bezeichnen Spuren mit expliziten Querneigungsangaben, gestrichelte Linien Spuren, deren Querneigungen automatisch berechnet werden. Dargestellt ist jeweils eine Skizze des Querschnitts.

Beispiel 1: Zweibahnige Straße mit Höhenzügen an den Außenrändern und Querneigungen

Die Höhenzüge an den Außenrändern und die Querneigungen der Spuren in den beiden Fahrbahnoberflächen sind gegeben. Die Querneigung des gestrichelt eingezeichneten Mittelstreifens lässt sich damit berechnen und wird daher nicht explizit angegeben.



Beispiel 2: Einbahnige Straße mit Höhenzug in der Mitte und Querneigungen



Beispiel 3: Einbahnige Straße mit Höhenzügen an den Außenrändern und einer Querneigung

Die Höhenzüge an den Außenrändern sowie die Querneigung der rechten Spur sind gegeben. Die Querneigung der linken Spur lässt sich damit berechnen und wird daher nicht explizit angegeben.

